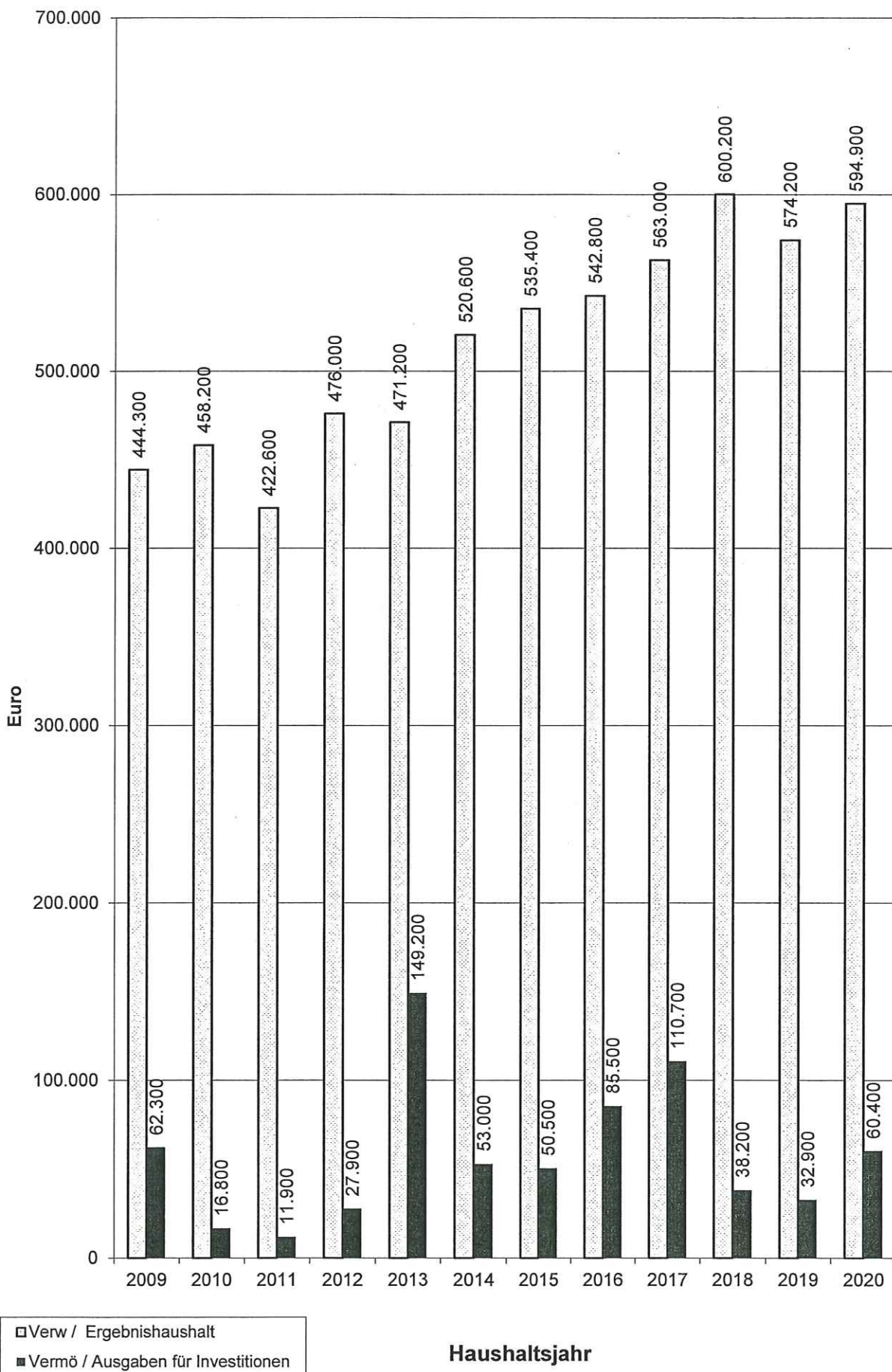
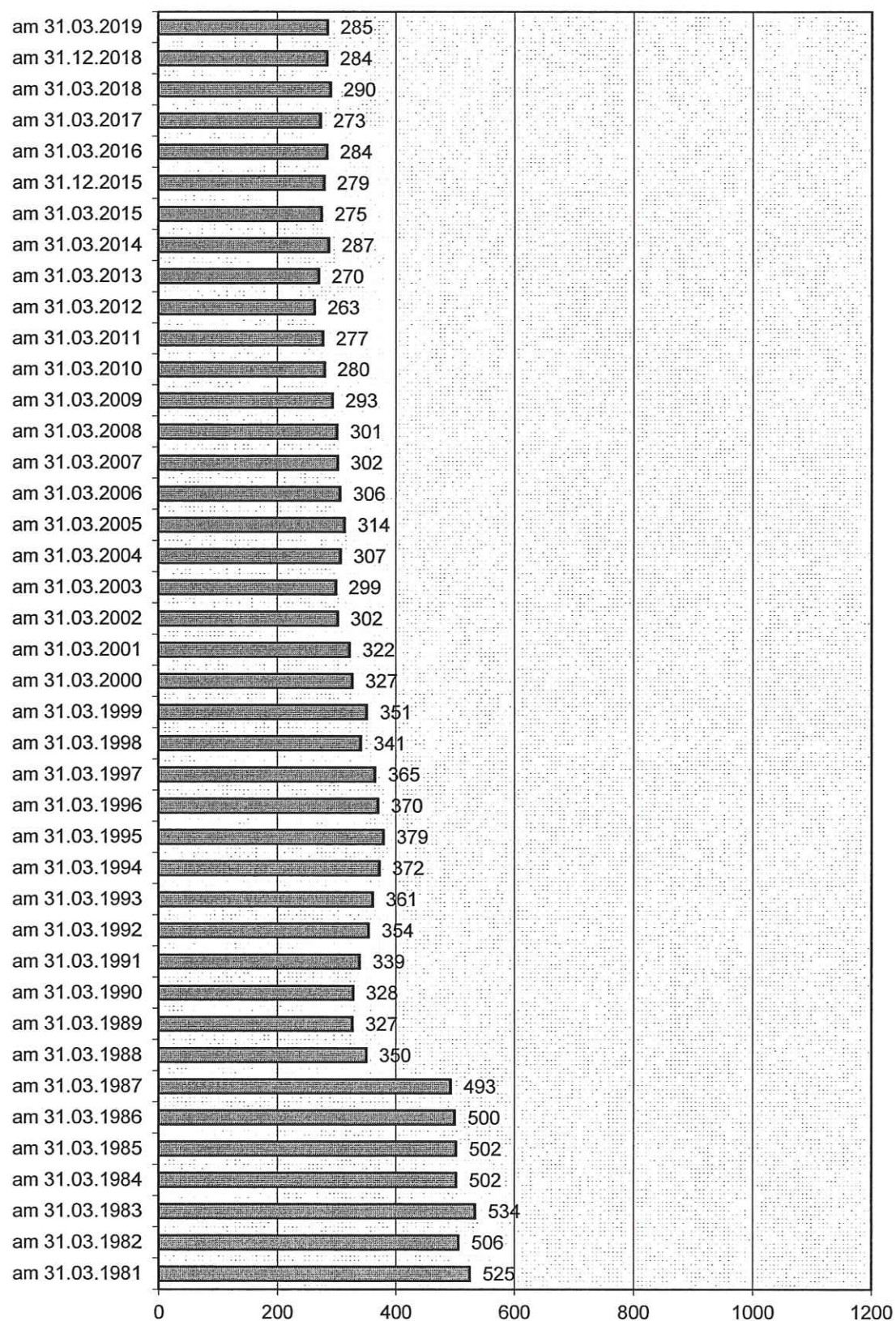


1. Entwicklung des Haushaltsvolumens



2. Entwicklung der Einwohnerzahlen

Datum



■ Datenreihen1

3. Fläche und wirtschaftliche Struktur

Die Gesamtfläche des Stadtgebietes beträgt 0,45 qkm . Darin enthalten sind ca. 0,17 qkm Wasserfläche (Schlei) enthalten. Nach wie vor ist der Fremdenverkehr für Arnis der wichtigste Wirtschaftsfaktor, da die Stadt mit ihrem historischen Stadtbild und der reizvollen Lage an der Schlei einschließlich der guten Wassersportmöglichkeiten die günstigen Voraussetzungen dafür bietet. Nach dem Stand vom 12.11.2019 sind 70 Gewerbebetriebe angemeldet, von denen 52 keine Gewerbesteuer entrichten.

4. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzaufweisungen sowie die Umlage (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik)

	Ergebnis Vorjahr - 3 2016 in TEUR	Ergebnis Vorjahr - 2 2017 in TEUR	Ergebnis Vorjahr - 1 2018 in TEUR	Ansatz des Vorjahres jahres 2019 in TEUR	Ansatz des Haushalts- jahres 2020 in TEUR
1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A	0,142	0,142	0,142	0,100	0,100
Grundsteuer B	40,448	42,157	47,487	43,000	42,000
Gewerbesteuer	38,115	-15,877	20,132	10,000	30,000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	143,191	157,212	148,072	160,800	159,500
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8,799	11,024	11,164	10,700	11,000
Vergnügungssteuer	-	-	-	-	-
Hundesteuer	0,863	0,777	0,931	0,900	0,900
Zweitwohnungssteuer	26,341	26,865	44,043	28,300	30,000
andere Steuern	-	-	-	-	-
allgemeine Schlüsselzuweisungen	58,356	64,603	78,329	93,000	91,000
Sonderschlüsselzuweisungen	-	-	-	-	-
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	-	-	-	-	-
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31a FAG)	13,380	13,716	12,912	12,900	15,700
sonstige allgemeine Finanzaufweisungen	-	-	-	-	-
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	329,635	300,619	363,212	359,700	380,200
Veränderung Vorjahr (in%)	5,005	-8,802	20,821	-0,967	5,699
Gewerbesteuerumlage	7,803	-3,106	3,925	2,000	3,000
allgemeine Kreisumlage	94,364	102,437	111,550	116,400	120,500
zusätzliche Kreisumlage	-	-	-	-	-
Amtsumlage	50,495	48,631	49,815	50,300	54,600
Zusatzumlage	-	-	-	-	-
Finanzausgleichsumlage	-	-	-	-	-
Summe der Umlagen	152,662	147,962	165,290	168,700	178,100
Veränderung Vorjahr (in%)	3,046	-3,079	11,711	2,063	5,572

**5. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten
(ohne Umschuldung) (§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)**

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkredit- ermächtigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2016	61	0	15	46	165	
Ist - 2017	46	0	15	31	109	
Soll - 2018	31	0	16	15	55	
Soll - 2019	15	0	15	0	0	
Soll - 2020	0	0	0	0	0	
Soll - 2021	0	0	0	0	0	
Soll - 2022	0	0	0	0	0	
Soll - 2023	0	0	0	0	0	

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

Einwohnerzahl am 31.12.2013	283
Einwohnerzahl am 31.12.2014	278
Einwohnerzahl am 31.12.2015	279
Einwohnerzahl am 31.03.2016	284
Einwohnerzahl am 31.03.2017	273
Einwohnerzahl am 31.12.2017	280
Einwohnerzahl am 31.03.2019	285
Einwohnerzahl am 30.06.2019	290

6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen der Sonderposten und der Rückstellungen
(§ 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik)

		Stand zu Beginn des Vorvor- jahres ¹	Stand zu Beginn des Vorjahres ¹	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres	Zuführung	Entnahme	Stand zum Ende des Haushalts- jahres
		in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sonderrücklagen						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage	5,1	20,4	20,4	0,0	0,0	20,4
1.4	Zwischensumme zu 1	5,1	20,4	20,4	0,0	0,0	20,4
2	Sonderposten						
26,6	aufzulösende Zuschüsse	29,9	28,3	26,7	0,0	1,6	25,1
2.2	aufzulösende Zuweisungen	326,2	297,8	270,7	0,0	26,0	244,7
2.3	aufzulösende Beiträge	4,5	3,4	3,2	0,0	0,1	3,1
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2.5	Gebührenausschlag	30,5	30,5	16,9	0,0	7,0	9,9
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2.9	Zwischensumme zu 2	391,1	360,0	322,9	0,0	34,7	282,8
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
3.12	Zwischensumme zu 3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

¹ IST-Wert

**7. Darstellung der erheblichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
(§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)**

Maßnahmen	in Euro
Spielgeräte Spielplatz und Strand	10.000,00
Baumaßnahmen	30.500,00
Brandschutz	4.100,00
Erneuerung Störmeldesystem	3.000,00
Rasenmäher und Laubbläser	800,00
2 neue Parkautomaten	12.000,00
Finanzierung	
Eigenmittel	60.400,00
Gesamtfinanzierung	60.400,00

8. Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)

Haus- halts- jahre	Fort- geschriebener Planansatz	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächti- gungen	in das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2016	236,0	191,3	-	39,8	-	-
2017	147,6	28,0	-	111,4	-	-
2018	132,8	74,6	-	43,7	-	-
2019	0,0	-	-	-	-	-
2020	0	-	-	-	-	-
2021	0	-	-	-	-	-
2022	0	-	-	-	-	-
2023	0	-	-	-	-	-

9. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

		Haushaltsjahr						
		Bezeichnung	2018 ¹ in TEUR	2019 ² in TEUR	2020 ⁴ in TEUR	2021 ⁴ in TEUR	2022 ⁴ in TEUR	2023 ⁴ in TEUR
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6	7	8	9
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltu	480,5	483,2	511,0	495,2	512,8	504,4
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	4,0	2,0	3,0	3,0	3,0	3,0
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage,	160,6	166,7	175,1	180,0	185,1	190,4
	5	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	315,9	314,5	332,9	312,2	324,7	311,0
	6	Veränderung Vorjahr (in%)	37,3	-0,4	5,9	-6,2	4,0	-4,4
	7	Empfehlung (in%) ⁷	bis zu 2,5	bis zu 2,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5

¹ Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahre

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

⁷ im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

10. Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen unter Angabe der Kostendeckungsgrade
(§ 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik)

2015

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Abwasserbeseitigung	87.300	87.300	0	100,00

2016

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Abwasserbeseitigung	88.000	88.000	0	100,00

2017

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Abwasserbeseitigung	89.400	89.400	0	100,00

2018

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Abwasserbeseitigung	82.200	82.200	0	100,00

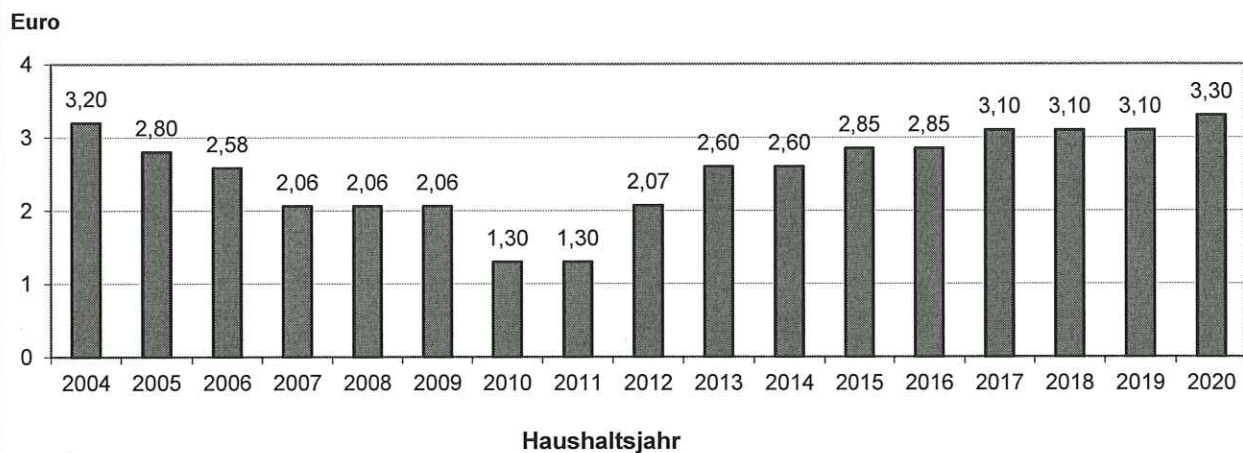
2019

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Abwasserbeseitigung	85.300	85.300	0	100,00

2020

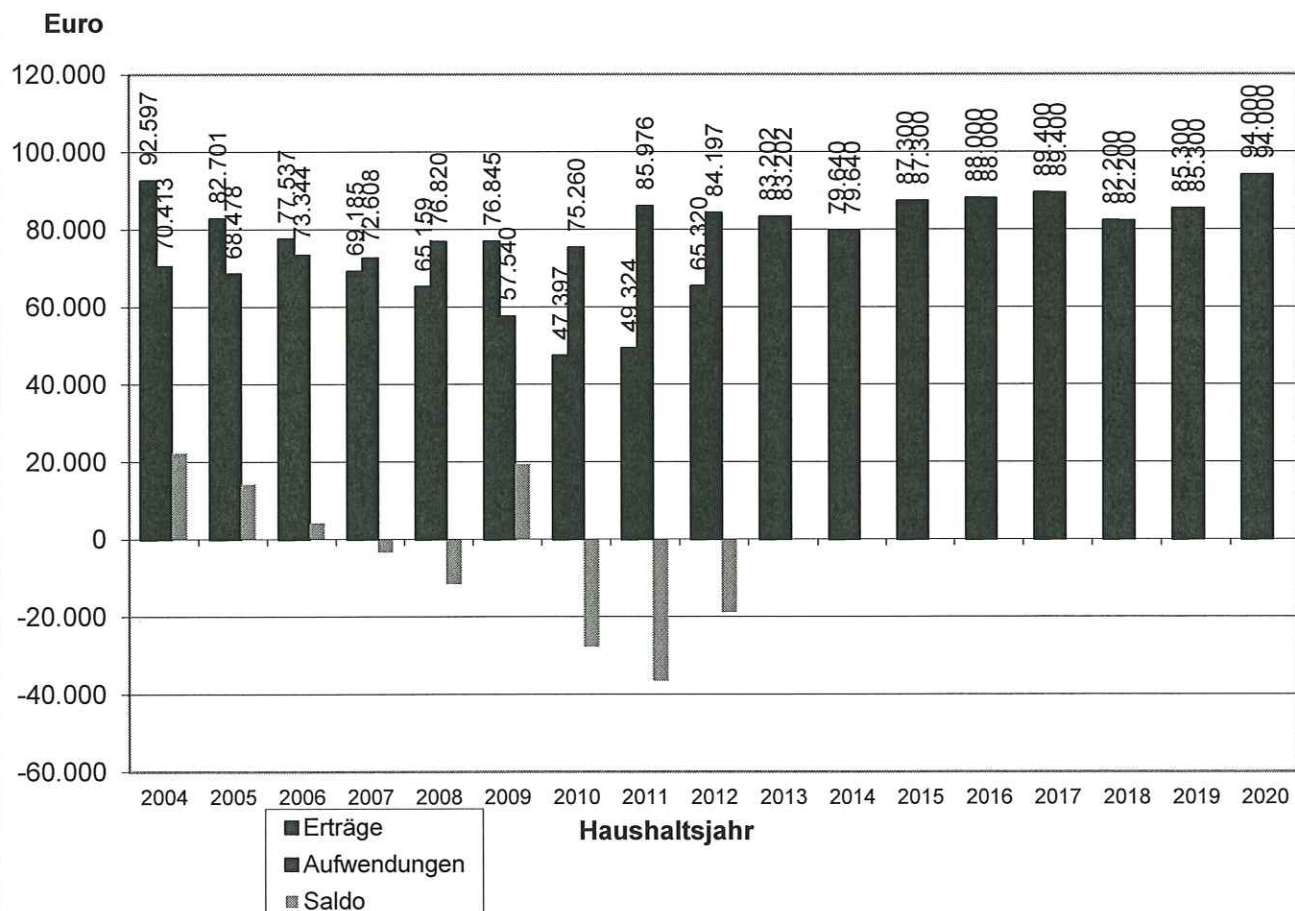
Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Abwasserbeseitigung	94.000	94.000	0	100,00

11. Entwicklung der Abwassergebühren in Preis pro m³



ab 2003 wurde eine Grundgebühr von 60,-- Euro je Wohneinheit erhoben.

12. Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (Abwasserbeseitigung)



13. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen (§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)

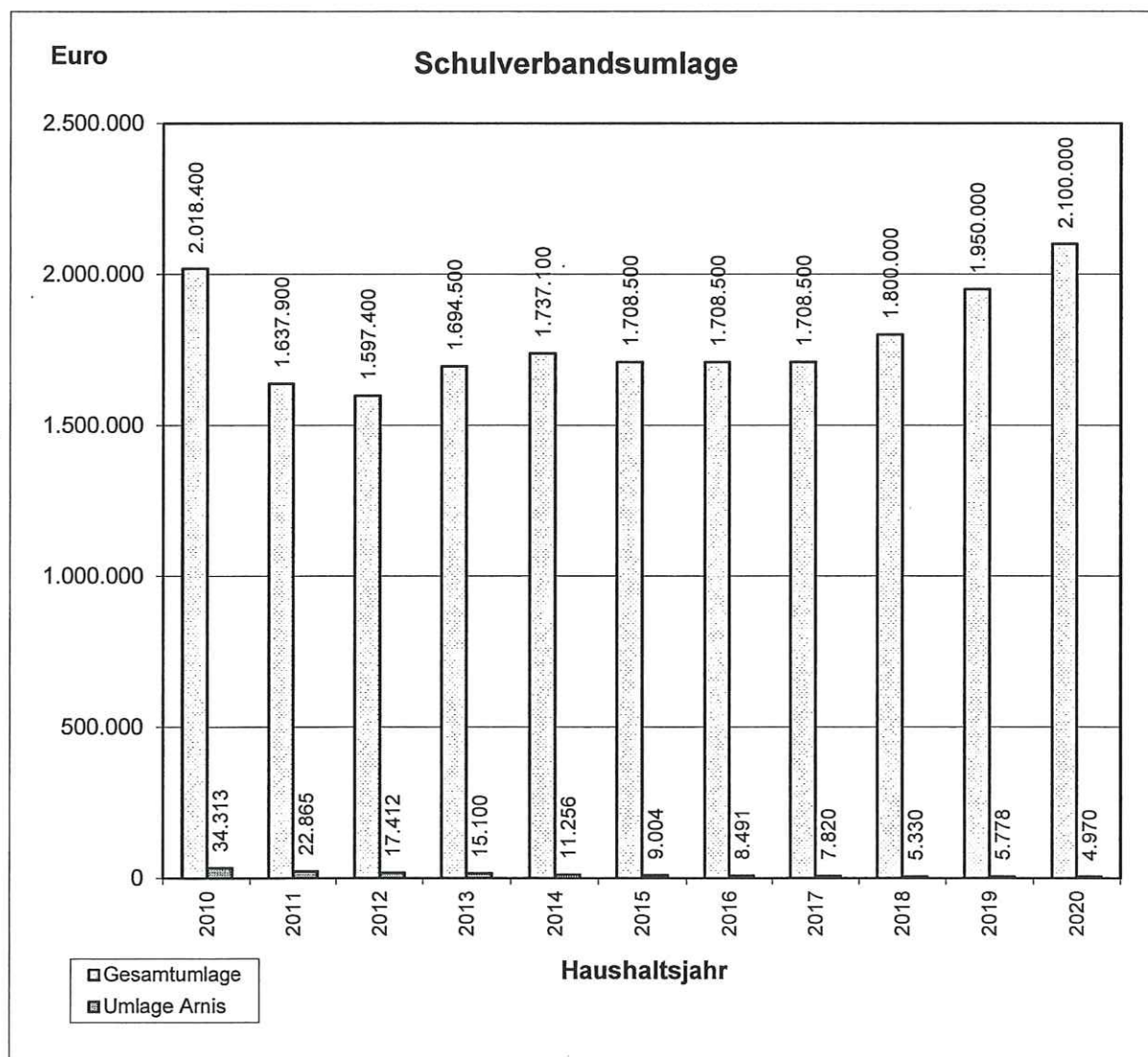
Name	Stammkapital	Anteil an der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)		
	in TEUR	in TEUR	%	Vorvorjahr 2018 in TEUR	Vorjahr 2019 in TEUR	Haushaltsjahr 2020 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
I. Sondervermögen						
II. Zweckverbände						
1. Nahbereichsschulverband				-5,400	-5,800	-5,000
2. Wasser- und Bodenverband Grödersby				-2,300	-2,300	-2,300
3. Wasserbeschaffungsverband Mehlby-Faulück				--	--	--
III. Gesellschaften						
Schleswig-Holstein Netz AG				7,900	7,900	7,900
IV. Kommunalunternehmen nach § 106a GO						
V. gemeinsame Kommunalunter- nehmen nach § 19b GkZ						
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen						

14. Mitgliedschaft der Stadt Arnis im Nahbereichsschulverband Kappeln

Seit dem 1. August 2008 gehört die Stadt Arnis dem Nahbereichsschulverband Kappeln an.

a) Die Umlageentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Gemeinde	Umlage 2016	Umlage 2017	Umlage 2018	Umlage 2019	Umlage 2020
Arnis	8.491	7.820	5.330	5.778	4.970
Brodersby	75.483	70.291	65.966	66.910	69.764
Dörphof	116.976	107.398	105.318	104.988	100.892
Grödersby	34.898	40.037	47.871	50.780	47.344
Kappeln	1.243.427	1.223.260	1.260.616	1.356.908	1.473.501
Karby	80.181	90.791	108.509	120.011	123.312
Oersberg	34.898	34.179	37.244	45.000	49.810
Rabenkirchen-Faulück	65.097	78.111	88.306	95.780	100.892
Winnemark	49.049	56.613	80.840	103.845	129.515
Gesamtumlage	1.708.500	1.708.500	1.800.000	1.950.000	2.100.000



15. Haushaltslage und Kredite des Nahbereichsschulverbandes Kappeln (NB-SV)
(§ 6 Abs. 1 Nr. 14c GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Eigenkapital NB-SV am 31.12. Euro	Anteil Arnis am Eigenkapital Euro	Finanzmittel NB-SV am 31.12. Euro	Anteil Arnis an Finanzmittel Euro	Kredite NB- SV am 31.12. Euro	Anteil Arnis an Krediten Euro
Ist-2016	4.026.980	20.014	693.062	3.445	3.250.489	16.155
Ist-2017	4.169.700	19.085	863.108	3.950	3.120.190	14.281
Ist-2018	4.316.154	13.138	839.164	2.554	2.907.736	8.851
Soll-2019	4.065.254	12.049	207.464	615	2.710.940	8.035
Soll-2020	3.728.854	8.825	-257.835	-610	2.529.656	5.987
Soll-2021	3.450.154	8.165	-719.335	-1.702	2.347.704	5.556
Soll-2022	3.198.054	7.569	-1.028.735	-2.435	2.160.818	5.114
Soll-2023	3.076.554	7.281	-1.210.935	-2.866	1.929.565	4.567

16. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planungen für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre (§ 6 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Seit dem Erwerb weiterer Aktien im Jahr 2016 besitzt die Stadt Arnis nunmehr insgesamt 54 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG.

Zukünftige Investitionen sind im Bereich Brandschutz für die Anschaffung von Einsatzkleidung vorgesehen. Für den Spielplatz und für den Strand sind für das Jahr 2020 10.000 € für den Erwerb von Spielgeräten eingeplant. Außerdem ist die Anschaffung von zwei neuen Parkautomaten im Haushaltsjahr 2020 geplant. Ebenso sind Investitionskosten für die Fähre Arnis zur Beschaffung einer neuen Schrankenanlage, für die Erneuerung der Kupplung, für die Beauftragung eines Verkehrswertgutachtens sowie Planungskosten für die Erneuerung des Steuerstandes eingeplant.

17. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haus- halts- jahre	Allg. Rück- lage am 31.12. in TEUR	Sonder- rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis- rücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragener Jahresfehl- betrag in TEUR	Jahresüber- schuss/ Jahres- fehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. ¹ in TEUR	Bilanz- summe am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigen- kapitals an der Bilanzsumme ² in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2016	1.131,738	5,113	226,991	0,000	72,975	1.436,817	1.923,174	74,71
2017	1.131,738	5,113	299,966	0,000	21,281	1.458,098	1.898,928	76,79
2018	1.131,738	20,451	321,247	0,000	9,000	1.482,436	1.898,928	78,07
2019	1.131,738	20,451	330,247	0,000	3,900	1.486,336	1.898,928	78,27
2020	1.131,738	20,451	334,147	0,000	10,500	1.496,836	1.898,928	78,83
2021	1.131,738	20,451	344,647	0,000	40,800	1.537,636	1.898,928	80,97
2022	1.131,738	20,451	385,447	0,000	34,800	1.572,436	1.898,928	82,81
2023	1.131,738	20,451	420,247	0,000	55,800	1.628,236	1.898,928	85,75

¹ Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

² (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

18. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen

Aufwendungsarten	Ergebnisse der Haushaltsjahre			Haushalts-Soll		
	2016	2017	2018	2019	2020	pro Einwohner
Kreisumlage	94.364,04	102.437	111.550	116.400	120.500	415,52
Amtsumlage	50.495,00	48.631	49.815	50.300	54.600	188,28
Schulverbandsumlage	8.491,00	7.820	5.330	5.800	5.000	17,24
Schulkostenbeiträge	18.797,01	16.827	19.487	17.900	19.000	65,52
Zuschüsse an Kindergärten	6.329,54	19.352	28.434	35.000	42.900	147,93
Gewerbesteuerumlage	7.803,00	-3.106	3.925	2.000	3.000	10,34
Zinsaufwendungen	2.460,43	1.827	1.166	600	100	0,34
Personalaufwendungen	61.314,21	60.419	63.256	73.900	75.500	260,34
Brandschutz	23.127,30	24.192	30.502	27.600	31.400	108,28

19. Übersicht über die nach § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets

Im Ergebnisplan bilden die Erträge und Aufwendungen eines Teilplans ein Budget. Somit ergeben sich für die Stadt Arnis folgende Budgets:

11110 Gemeindeorgane	36600 Kinderspielplätze
11140 Innere Verwaltungsangelegenheiten	42400 Sportstätten und Bäder
11190 Liegenschaftsverwaltung	51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
12100 Statistik und Wahlen	53500 Kombinierte Versorgung
12200 Ordnungsamt	53800 Abwasserbeseitigung
12600 Brandschutz	53810 Öffentliche Toiletten
21700 Gymnasium (Schulkostenbeiträge)	54100 Gemeindestraßen
21810 Gesamtschulen	54110 Straßenbeleuchtung
21820 Gemeinschaftsschulen	54600 Parkplätze
27200 Büchereien	55100 Öffentliches Grün / Landschaftsbau
28100 Heimat- und son	55200 Öffentliche Gewässer
29100 Förderung von Kirchengemeinden	57100 Wirtschaftsförderung
33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	57300 Bauhof
36220 Kinder und Jugenderholung	57500 Tourismus
36250 Sonstige Jugendarbeit	61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen,
36500 Tageseinrichtung für Kinder	61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

20. Deckungsfähigkeit (§22 GemHVO-Doppik) und Übertragbarkeit

Die Aufwendungen und die Auszahlungen eines Budgets sind, mit Ausnahme der Verfügungsmittel der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen, gegenseitig deckungsfähig.

Eine unechte Deckungsfähigkeit ist zwischen der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage, zwischen der Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage, sowie zwischen der Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen eingerichtet worden.

Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen innerhalb der o.g. Budgets sind ebenfalls gegenseitig Deckungsfähig.

Soweit Aufwendungen und Auszahlungen nicht aufgrund §23 Abs. 1 oder Abs. 2 GemHVO-Doppik übertragbar sind, werden sie mit Ausnahme der Verfügungsmittel, internen Leistungsbeziehungen, Abschreibungen, Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen nach §23 Abs1. Nr. 3 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.

